NEWS Basketball

Ausgabe Nr. 50 - Saison 99/00



TSG Söflingen 1864

Jetzt geht´s rund bei Mövenpick...

Buffet total!

MÖVENPICK RESTAURANT

Neu-Ulm • Am Edwin-Scharff-Haus
Telefon (0731) 80 11-739

IMMER AUF DEM NEUESTEN STAND

... UND DAS SCHON SEIT 75 JAHREN.

Ob Neuwagen oder Gebrauchtwagen - bei uns in Schelklingen finden Sie das Passende.

Nutzen Sie auch unsere Erfahrung in Finanzierung, Leasing, Versicherung und Autovermietung

- und testen Sie unsere bewährte und ehrliche Leistung bei Wartung und Reparatur!



75 JAHRE Seitz

Erfahrung, Service und Kompetenz

Schelklingen
Tel. 07394/93150

OPEL



Torsten Weißer schockt in dieser Saison jede Abwehr mit seinen 3ern.

Impressum

Basketballabteilungszeitung der TSG Söflingen

Redaktion und Gestaltung
Rüdiger Wüst und Lars Milkereit
Basketballabteilung TSG Söflingen

Reproduktionen
repropoint reproduktionen
Lindenstraße 25, 89269 Vöhringen
Telefon 07306/80-58 o. -59
Fax 07306/8095

Druck
Frey Druck GmbH
Weinbergweg 45, 89075 Ulm
Telefon 0731/52001
Fax 0731/52004

Abteilungsleiter
Rüdiger Wüst
Virchowstraße 11, 89075 Ulm
Telefon 0731/57714, Fax 0731/57714
e-Mail: soefingenbasket@aol.com

Stellver. Abteilungsleiter
Lars Milkereit
Herrlingerstr. 1/5, 89134 Blaustein-Weidach
Telefon 07304/430432

Jugendwart
Stefan Morgenstern
Neue Gasse 2, 89077 Ulm
Telefon 0731/381527, Mobil 0173/3103363
Fax 0731/388266
e-Mail: stmorgenst@aol.de

Herren II

Turnier in Laupheim

Im Rahmen der Saisonvorbereitung nahm dieses Jahr unsere zweite Herrenmannschaft bei einem Turnier in Laupheim teil und durfte sich mit durchaus starken Gegnern messen. Im Vorjahr konnte die erste Herrenmannschaft einen guten zweiten Platz belegen, den es nun zu verteidigen galt. Eingeteilt in zwei Gruppen mit jeweils vier Mannschaften mußte erstmals die Vorrunde überstanden werden. Die Mannschaft von Spielertrainer Rüdiger Wüst hatte dabei mit den Teams aus Ehingen, Au und Friedrichshafen ein schweres Los gezogen. Zum Turnierauftakt mußte man sich gleich dem Landesligisten Ehingen stellen, der jedoch nur mit seiner zweiten Garnitur angetreten war. Dies hinderte die Ehinger jedoch nicht mit Unterstützung des Schiedsrichters eine überaus ruppige Gangart an den Tag zu legen. Unter dem Korb mußte man sich fast schon fragen, ob hier noch Basketball gespielt wurde. Kein Reboundversuch, ohne daß die Gegner einem am Arm hingen. Die Fairneß wurde das ganze Spiel über mit Füßen getreten.



Rüdiger Wüst (links) in diesem Jahr Spieler und Trainer der Zweiten

Da mag es auch kaum verwundern, wenn die Söflinger mehr mit dem Schiedsrichter haderten, als sich aufs Spiel zu konzentrieren. Am Ende leistete man sich ein klassischen 29:36-Fehlstart. Um nicht vorzeitig den Turniersieg aus dem Auge zu lassen, mußte mit aller Gewalt ein Sieg gegen den Ligakonkurrenten aus Friedrichshafen her. Am Anfang sah die Partie aus Söflinger Sicht recht vielver-

Ihr Partner für Grün!

Garten- und Landschaftsbau Matthias Scheer
Heinestraße 9
89079 Ulm-Gögglingen
Telefon (0 73 05) 42 87
Telefax (0 73 05) 2 36 40

Gartenplanung
Gartenbepflanzung
Gartenbetreuung
Teichanlagen
Hof- und Wegbefestigung
Natursteinarbeiten

sprechend aus, da "Mo" zu alter Leistung zurückfand und mit guten Halbdistanzwürfen die gegnerische Abwehr zur Verzweiflung trieb. Zu diesem Zeitpunkt hatte man sich eine sichere 10-Punkte Führung erarbeitet. Doch leider riskierte Spielertrainer Wüst durch falsches Wechseln fast noch den Sieg. Eine Minute vor Ende hatten die Friedrichshafner wieder Tuchfühlung aufgenommen. Im Angriff flatterten den Söflingern die Nerven und so konnte der Sack nicht rechtzeitig zugemacht werden. Ein Foul drei Sekunden vor dem Schluß bescherte den Gegnern dann noch die Chance, bei einem Punkt Rückstand den Sieg unter Dach und Fach zu bringen. Pech für Friedrichshafen, daß ihrem bis zu diesem Zeitpunkt überragenden Spielmacher Spitale die Hand zitterte und er nur einen Freiwurf verwandeln konnte. Am Ende stand es unentschieden 30:30. Eine Verlängerung war im Regelwerk nicht vorgesehen. Im letzten Spiel der Vorrunde sollte für Söflingen dann endlich der erste Sieg her. Wütend vom verpatzten Sieg im Vorspiel, kam die Mannschaft von Au völlig unter die Räder. Mit aggressiver Zonenverteidigung und schönem Tempobasketball zogen die Söflinger den Gegnern schnell den Zahn. Punkt für Punkt wurde die Führung bis zum Endstand von 45:26 ausgebaut. Garant war neben der Verteidigung auch die gute Mannschaftsleistung sowie das Auge für den besser postierten Mitspieler. Durch diesen hohen Sieg erreichte man doch noch auf der Zielgeraden den zweiten Gruppenplatz hinter Ehingen, der zur Teilnahme am Halbfinale berechtigt. Gegner war hier der Landesligist Urspring/Schelklingen. Völlig überraschend führte man bis zur Mitte der zweiten Halbzeit, so daß der Sieg zum Greifen nahe war. Doch wieder einmal hatte man die Schiedsrichter nicht auf der Rechnung, die mit zweifelhaften Entscheidungen die Gegner nochmals ins Spiel brachten. Zu allem Überfluß leitete man sich in der hektischen Schlußphase auch zu viele Ballverluste, die den Sieg für den Gegner nur noch erleichterten (24:31). Im letzten Spiel des Turniers hatten die Söflinger es dann mit dem Gastgeber Laupheim zu

(weiter auf Seite 6)



Axel Bohn, Torsten Weißer, Yakup Muharem und Zeljko Milovic

tun. Spielertrainer Wüst versuchte nochmals seine Mannschaft zu motivieren, damit wenigstens Platz drei erreicht werden konnte. Doch das Feuer im Team war weg. Mit 26:27 ging auch diese Partie verloren. Am Ende sprang lediglich ein vierter Platz heraus, mit dem die Spieler eigentlich nicht zufrieden waren.

Abschlußtabelle vom 7. Laupheimer Basketball-Cup

1. Urspring/Schelklingen, 2. Ehingen, 3. Laupheim, 4. Söflingen II, 5. VfB Ulm, 6. Friedrichshafen, 7. Au, 8. Tettnang

Herren I

Fehlstart

Keinen guten Start erwischte die erste Herrenmannschaft in ihre neue Bezirksligasaison. Das Team von Trainer Morgenstern, die die neue Spielzeit stark verjüngt meistern soll, hatte es zum Auftakt mit dem Lokalrivalen BG Oberelchingen/Ulm zu tun. In den Reihen der Gäste waren einige alte Gesichter zu sehen, die noch im Vorjahr für Söflingen auf Korbjagd gingen. Thomas Kling, Rainer Blessing und Sandor Szücs waren auch diejenigen, die dabei besonders motiviert für die BG zu Werke gingen. Nicht wieder zu erkennen war besonders der Spieler Kling, der mit enormen Korbdrang die Söflinger Abwehr immer wieder in Verlegenheit brachte. Doch alles der Reihe nach. Traurigerweise hatte Trainer Morgenstern an diesem Tag gerade fünf Stammspieler aus der ersten Mannschaft zur Verfügung, so daß Scheer, Krecké und Wüst aus der zweiten Mannschaft aushelfen mußten. Dies war jedoch für die Hausherren kein Hindernisgrund furios zu beginnen. Mit einer sagenhaften Quote jenseits der Dreierlinie lagen sie bereits nach sechs Minuten mit 16:7 in Front. Alles deutete auf eine klare Angelegenheit hin. Bis zur Pause sammelten die Söflinger allein acht Dreier. Beim Stand von 42:33 wurden die Seiten gewechselt. Leider unterschätzten die Spieler von Trainer Morgenstern die Gäste. Nach einem Zwischenspurt der BG, insbesondere durch Matthias Kling, der sieben Punkte in Folge erzielte, war der Vorsprung dahin. Die Wende kam in der 28. Spielminute, wo die Führung erstmals wechselte. Punkt für Punkt gerieten die Söflinger mehr in Rückstand, wobei der Spieler Resch, der im ersten Durchgang noch 20 Punkte erzielte, völlig in der Versenkung verschwand. Bis zur 34. Spielminute betrug der Rückstand schon 10 Punkte. Erst als Trainer Morgenstern auf Mannverteidigung umstellen ließ, kamen die Söflinger wieder heran, dank auch einer Dreierserie von Manuel Nagel. In die letzte Spielminute ging man unentschieden (75:75), so daß in einem Herzschlagfinale die Entscheidung fallen mußte. Nach zwei Fehlern in Folge lagen die Hausherren mit 77:75 im Rückstand. Der letzte Angriff gehörte den Söflingern. Durch eine taktisch unkluge Entscheidung, den Sieg mit einem in Bedrängnis geworfenen Dreier zu erzwingen, vergab man einen wichtigen Erfolg.

Der Grund lag aber letztlich nicht an einem letzten schlechten Wurf, sondern vielmehr in einer fehlenden Bereitschaft der Außenspieler, den Ball auch einmal unter den Korb zu passen und einer desolaten Verteidigung. Nur durch egoistische Einzelaktionen kann man kein Spiel gewinnen. Dies sollte auch den jungen Spielern der ersten Mannschaft klar geworden sein.

Für Söflingen spielten: Holzinger (16), Scheer (2), Resch (20), Krecké (5), Morgenstern, Wüst (7), Stiller (5), Nagel (20)



Ob Holiday in Hollywood oder Meeting in Madrid. Bei uns fängt Ihre Reise an.

Ob Sie geschäftlich reisen oder privat: Bei unseren Urlaubsexperten und Reiseprofis sind Sie immer an der richtigen Adresse.

Reisebüro Honold

Lufthansa
City Center

Ludwigstraße 54-56,89231 Neu-Ulm
Tel. (07 31) 9 70 20-0, Fax 9 70 2080

Herren II

Einstand nach Maß

Wirklich nicht beklagen konnte sich Spielertrainer Rüdiger Wüst nach dem auswärtigen Auftakterfolg in der Kreisliga A gegen Friedrichshafen. Die Gastgeber, die neben Saulgau zum erweiterten Favoritenkreis für den Aufstieg in die Bezirksliga gelten, waren schon beim Turnier in Laupheim Gegner. Völlig von der Rolle lag man schnell mit 4:0 zurück. Die ersten Söflinger Punkte gelangen Zeljko Milovic in der dritten Spielminute. Nach und nach stellte man sich jedoch auf die Friedrichshafner 3-2-Zone ein und agierte mit Weißer und Wüst im Aufbau konzentrierter. Die Mitspieler wurden besser frei gespielt und in der Defense packte man konsequenter zu. Nicht befriediget war die Trefferquote. Wurf um Wurf verfehlte sein Ziel. Glücklicherweise erging es den Gastgebern ebenso, so daß bis zur Pause ein 22:23-Rückstand auf der Anzeigetafel stand. Alle Chancen auf den Sieg waren somit noch intakt. Wie üblich verschliefen die Spieler den Beginn der zweiten Halbzeit und so setzte es bis zur 27. Spielminute einen 33:24-Rückstand. Die Söflinger bewiesen jedoch Moral und bliesen zur Aufholjagd. Angetrieben von Yakup, Milovic und Weißer spielten sie sich in einen wahren Rausch. Besonders Torsten Weißer traf nun fast jeden Wurf. Dreier um Dreier rauschte in den Friedrichshafner Korb. Innerhalb von fünf Minuten ganze vier Stück. Die Moral der Gastgeber war damit gebrochen. Ab der 30. Minute wuchs der Vorsprung auf zehn Punkte an. Diese Führung gaben die Söflinger auch durch die Pressdeckung der Friedrichshafner nicht mehr ab und spielten gekonnt die Zeit runter. Den Endstand von 78:60 markierten sie in den letzten zwei Minuten. Ein wichtiger Schritt zur Meisterschaft war damit geschafft.

Für Söflingen spielten: Wüst (10), Scheer (9), Weißer (26), Krecké (6), Müller (2), Milovic (15), Yakup (10), Bobbe, Bohn

Weiter auf Erfolgskurs

Im ersten Heimspiel der noch jungen Saison galt es gegen Jungingen II zu bestehen. Wäre es nach dem Auftreten und der Ausrüstung gegangen, so hätten die Söflinger trotz ihrer neuen Shooting Shirts keine Chance gehabt. Die Gäste hatten Trainingsanzüge und Trikots für jeden Spieler, auf die sogar Bundesligateams neidisch geworden wären. Aber glücklicherweise kommt es immer noch auf die Spielstärke an und die war nur beim Junginger Schmid gegeben. Alle anderen Spieler waren den TSGler unterlegen. Kurz nach Beginn war den Zuschauern klar, daß mindestens eine Klasse zwischen beiden Mannschaften lag. Nach sieben Minuten führten die Hausherren mit 17:3 und ließen es anschließend etwas lockerer angehen, was natürlich prompt bestraft wurde. Die Junginger verkürzten den Vorsprung bis zur Halbzeit auf sieben Punkte (23:30). Auf Söflinger Seite wurde ständig gewechselt, so daß jeder Spieler zu seiner Spielzeit kam. Premiere hatte auch Andreas Bobbe, der erstmals in der Startformation beginnen durfte. Dank der Reboundüberlegenheit bauten die Gastgeber den Vorsprung über 39:24 (25. Minute), 55:39 (34. Minute) bis zur höchsten Führung von 68:51 (39. Minute) aus. Einen rabenschwarzen Tag hatte der Söflinger Rüdiger Wüst erwischt, der eine Fahrkarte nach der anderen schoß.

Für Söflingen spielten: Wüst (4), Scheer (7), Weißer (8), Krecké (9), Müller, Milovic (23), Yakup (8), Milkereit, Bobbe (2), Bohn (9)



Porsche Bikes

ab sofort bei uns

PORSCHE

PORSCHE ZENTRUM ULM/NEU-ULM

Sportwagen GmbH Donautal, Steinbeisstr. 26, 89079 Ulm
Telefon 0731 / 94694-0

10 - Termine

So 21. 11.

B-Jugend in Söflingen
Theodor-Pfizer-Halle
10.00 Uhr, **Söfl.** - Kirchheim
11.30 Uhr, Ehingen - Kirchheim
13.00 Uhr, Ehingen - SSV Ulm
14.30 Uhr, **Söfl**. - SSV Ulm

16.00 Uhr,
Ehingen - **Herren II**

17.00 Uhr,
Herren I - Göppingen
Theodor-Pfizer-Halle

So 28. 11.

B-Jugend in Kirchheim
10.00 Uhr, Kirchheim - **Söfl.**
14.30 Uhr, **Söfl.** - SSV Ulm

17.30 Uhr
Heidenheim - **Herren I**

Sa 4. 12.

B-Jugend in Söflingen
ratiopharm-Halle
13.00 Uhr, **Söfl.** - Ehingen

15.00 Uhr,
Herren II - Saulgau
ratiopharm-Halle

17.00 Uhr,
Herren I - VfB Ulm
ratiopharm-Halle

GEHEN SIE IN FÜHRUNG

... mit besten Modemarken,
gepflegter Auswahl und
fachkompetenter Beratung -
da wird Einkaufen zum Erlebnis!

Honer

DAS MODEHAUS IN ULM

So 5. 12.

D-Jugend in Heidenheim
11.30 Uhr, Heidenheim - **Söfl.**
13.00 Uhr, Westerstetten - **Söfl.**

A-Jugend in Ehingen
15.00 Uhr, **Söfl.** - Saulgau
16.30 Uhr, Ehingen - **Söfl.**

Fr 10. 12.

20.30 Uhr
Herren II - Urspring/Schelkl.
Theodor-Pfizer-Halle

So 12. 12.

B-Jugend in Ulm, Listhalle
10.00 Uhr, SSV Ulm - **Söfl.**
11.30 Uhr, **Söfl.** - Ravensburg



In der Verlängerung fehlte das Glück (Herren I - Oberelchingen).

Jetzt geht's rund bei Mövenpick...

Buffet total !

Jeden Montagabend DM 26,50 p.P.
Bella Pasta Buffet (19.00-21.30 Uhr)

Jeden Donnerstagabend DM 28,50 1 P.
„Feiern wir die Bayern" DM 55,00 2 P.
DM 81,50 3 P.
DM 108,00 4 P.
(18.30-23.00 Uhr)

Jeden Samstagabend DM 39,50 p.P.
Gourmet Buffet (19.00-21.30 Uhr)

Jeden Sonntag DM 39,50 p.P.
Sunday-Brunchday (11.00-13.30 Uhr)

Tägl. von Montag-Freitag DM 35,- p.P.
Lunch Buffet (12.00-13.30)

Salat Buffet Happy Hour DM 14,50 p.P.
(12.00-13.00 Uhr)

Reservieren Sie rechtzeitig

MÖVENPICK
RESTAURANT

Neu-Ulm
Am Edwin-Scharff-Haus
Telefon (0731) 80 11-739

12 - Tabellen

Bezirksliga Ost Herren

1. Heidenheim	6	470:357	12:0
2. Kirchheim	5	367:264	10:0
3. Biberach	5	380:358	6:4
4. Ravensburg	3	235:170	4:2
5. Göppingen	5	311:360	4:6
6. Oberelch./Ulm	5	277:300	4:6
7. VfB Ulm	4	190:196	2:6
8. Jungingen	4	273:301	2:6
9. TSG Söflingen I	5	377:444	2:8
10. Laupheim	6	360:490	2:10

A-Jugend Landesliga Ost

1. TSG Söflingen	7	457:335	14:0
2. Urspring/Schel.	4	245:226	4:4
3. SSG 99 Ulm	4	224:221	4:4
4. Ravensburg	4	221:227	4:4
5. SSV Ulm	2	120:107	2:2
6. Saulgau	0	0:0	0:0
7. Ehingen	7	324:475	0:14

Kreisliga A Südost

1. TSG Söflingen II	3	215:173	6:0
2. Saulgau	2	166:140	4:0
3. Friedrichshafen	3	251:167	4:2
4. Jungingen	4	239:230	4:4
5. Urspring/Schel.	2	185:158	2:2
6. Riedlingen	4	268:313	2:6
7. Ehingen	4	202:295	2:6
8. Tettnang	2	89:139	0:4

B-Jugend Landesliga Ost

1. Heidenheim	5	214:164	8:2
2. Kirchheim	3	80:83	4:2
3. TSG Söflingen	2	120:99	2:2
4. Ehingen	4	127:100	2:6
5. Ravensburg	4	185:280	2:6
6. SSV Ulm	0	0:0	0:0

Graphische Gestaltung

Prospekte · Geschäftsdrucksachen

Druck

Vereinszeitschriften · Bedienungsanleitungen

Buchbinderische Verarbeitung

Preislisten und weitere Drucksachen

GRÜNENWALD
OFFSETDRUCK
GmbH

Dornierstraße 12 · 89231 Neu-Ulm
Tel. (07 31) 9 74 28-0 · Fax 9 74 28-28
E-mail: gruenenwald@t-online.de



Lust auf

Barfüßer

Das Bier von hier

5 Jahre Basketball News







Auf der nächsten Seite wollen wir ein paar Bilder von damals zeigen. All dies Spieler sind noch heute aktive Mitglieder der Basketballabteilung und werden es hoffentlich lange bleiben.

Niko Stiller





Torsten Weißer



Ivo Röhrig
Fabian Pross



Andreas Bobbe



Niko Stiller, Zeljko Milovic und Marc Krecke (weiße Trikos)

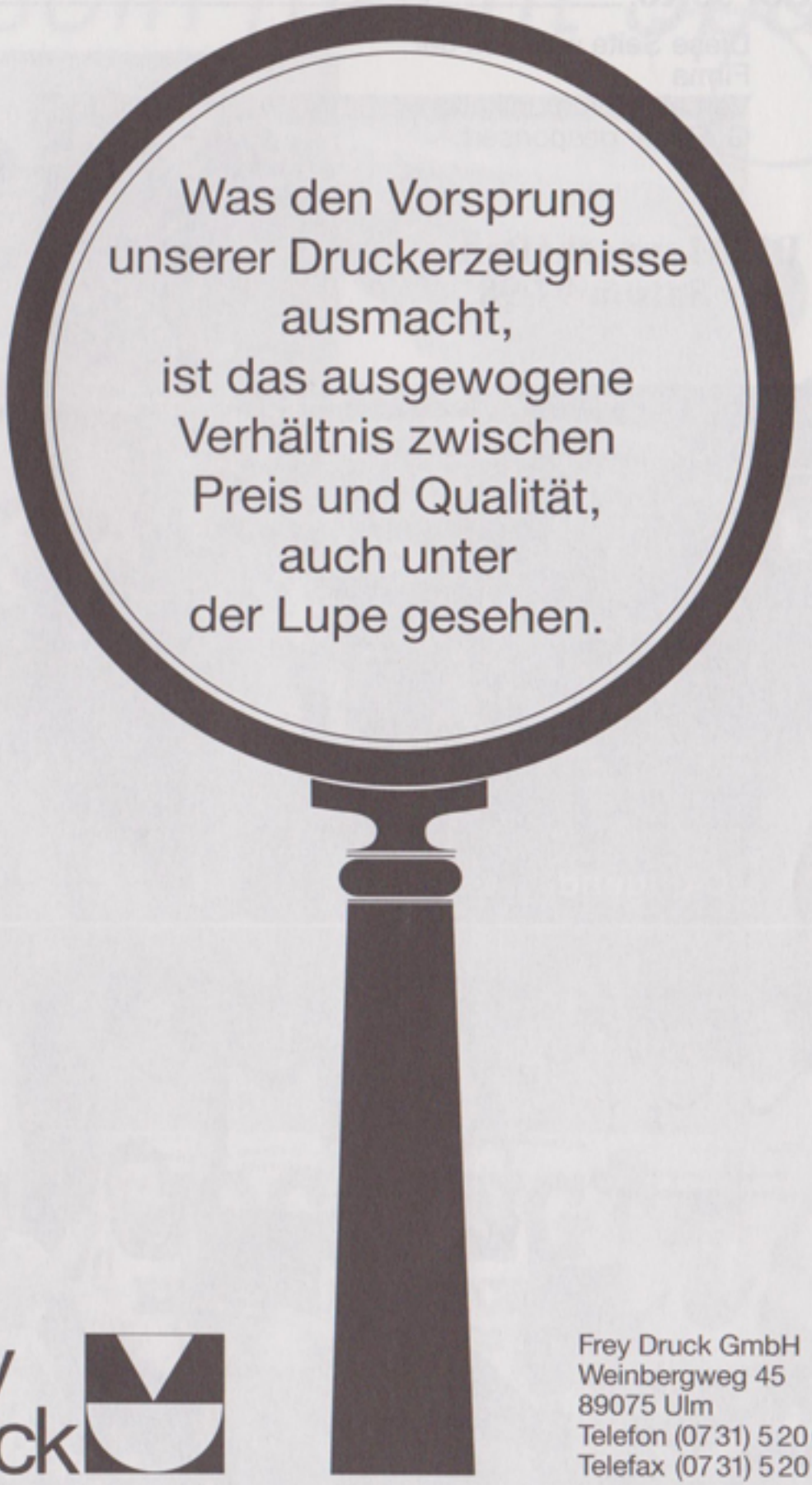
A-Jugend

Souverän

Einen guten Einstand konnte auch unsere A-Jugend in die neue Runde feiern. Beim heimischen Auftritt gegen die Teams aus Ravensburg (51:37) und der SG Urspring/Schelklingen (65:54) waren die Söflinger beide Male erfolgreich. Im ersten Spiel gegen Ravensburg hatte Trainer Stefan Morgenstern noch acht Spieler zu Verfügung, wobei er seine Bestbesetzung wieder einmal nicht aufbieten konnte. Fabian Pross und Jonas Röhrig waren verhindert, wobei bekanntlich Jonas Röhrig noch bis Ende des Jahres in England auf Korbjagd geht. Doch von dieser Schwächung ließen sich die verbleibenden Spieler nicht beeindrucken. Nach einem unglücklichen Auftakt gingen die Hausherren ab der vierten Minute erstmals in Führung. Doch diese währte nicht lange, denn die Ravensburger wollten einen möglichen Sieg nicht von Anfang an verschenken. Bis zur vorletzten Minute in der ersten Hälfte wechselte die Führung ständig. Dank zwei guter Aktionen vom Söflinger Hranjec ging man mit 28:23 in die Kabinen. Nach dem Seitenwechsel bauten die Spieler von Trainer Morgenstern die Führung noch bis zur 19. Minute aus, ehe die Gäste den Rückstand nochmals bis auf 33:37 verkürzten. Mehr als ein Aufbäumen war dies jedoch nicht und die Söflinger konnten den Sieg noch nach Hause schaukeln. Unter schlechten Vorzeichen stand dann das zweite Spiel gegen die SG Urspring/ Schelklingen. Gerade mal fünf Spieler waren Stefan Morgenstern verblieben, da drei Söflinger vorzeitig aufbrechen mußten. Entsprechend schlecht standen dann die Chancen, erfolgreich das Turnier zu beenden. Bis zu 10. Spielminute sah die Sache noch einigermaßen gut aus, bis auf Söflinger ganze zwei Minuten gar nichts mehr ging. Die Gäste erzielten in dieser Phase 13 Punkte. Erst als der Söflinger Brück einen Dreier traf, wachte die Mannschaft auf und verkürzte den Rückstand bis zum Halbzeitpfiff auf 31:32. Kopf an Kopf ging die Partie dann bis zur 23. Minute weiter. Beim Zwischenstand von 47:47 markierte der Söflinger Ramadanovic gleich zwei Dreier hintereinander und schockte damit die Gäste entscheidend. Der Widerstand war ab dieser Szene gebrochen. Zum Stolperstein wurde auch die dünne Personaldecke nicht mehr. In der letzten Minute machte der Spieler Marc Stehle sogar sein letztes Foul, so daß die Mannschaft das Spiel nur noch mit vier Spielern beenden konnten. Der Vorsprung war aber schon zu groß, als daß noch etwas anbrannte. Dank einer besseren Mannschaftsleistung und eines größeren Siegeswillen ging der Sieg letztlich durchaus in Ordnung.

Für Söflingen spielten: Stehle (13 insgesamt), Faul (19), Buchwald (13), Hranjec (4), Ramadanovic (27), Bader (16), Brück (20), Siljaew (4)





Frey Druck

Frey Druck GmbH
Weinbergweg 45
89075 Ulm
Telefon (0731) 52001*
Telefax (0731) 52004

D-Jugend

Erfolgreicher Auftakt in die neue Saison

Zwei kaum zu erwartende Erfolge feierten die Söflinger D-Jugendlichen zum Saisonauftakt in der Bezirksliga. Neben der Mannschaft aus Heidenheim waren auch die mit viel Vorschußlorbeeren überschütteten Lokalrivalen von der BG Oberelchingen/Ulm zu Gast in Söflingen. Die Ulmer wollten dieses Jahr mit aller Gewalt den Titel in der Bezirksliga gewinnen, da sie in den letzten Jahren häufig hinter den Erwartungen zurückgeblieben waren. Entsprechend heißblütig gingen die Gäste ins Spiel und erlangten nach anfänglichen Schwierigkeiten ab der 9. Spielminute die Oberhand. Punkt für Punkt erspielten sie sich dank ihrer körperlichen Überlegenheit eine mehr oder weniger sichere 10 Punkte Führung. Besonders auffällig agierte das Ulmer Duo Feldengut und Huber, die allein 15 der 28 Ulmer Punkte in der ersten Halbzeit beisteuerten.

Beim Zwischenstand von 18:28 aus Söflinger Sicht wurden die Seiten gewechselt. Ihrer Sache zu sicher und mit etwas Überheblichkeit gingen die Ulmer in die zweite Halbzeit und wurden dafür prompt bestraft. Wieder einmal zeigten die jüngsten der Basketballabteilung, warum sie schon manche verloren geglaubten Spiele wieder umgebogen haben. Mit einer aufopferungsvoll kämpfenden Mannschaft gelang innerhalb von fünf Minuten der Anschluß an die Gäste. Angetrieben vom starken Söflinger Aichinger entwickelte sich ab der sechsten Minuten ein richtiger Krimi. Um jeden Ball wurde gekämpft und jeder Korberfolg wurde gekontert. Ein zwischenzeitlicher Durchhänger in der Mitte der zweiten Spielhälfte, bei dem die Gastgeber mit vier Punkten in Rückstand gerieten, wurde Dank eines Dreiers von Bartosch wieder aufgeholt. Den besseren Schluß hatten dann die Söflinger Spieler, die mit 10 Punkten in Folge den 47:43 Triumph perfekt machten.

Nur noch Formsache war dann das zweite Spiel der Söflinger gegen Heidenheim, die gegen die vom Vorspiel beflügelten Gastgeber nicht den Hauch einer Chance hatten. Hier zeichnete sich besonders der Spieler Winter aus, der mit 26 Punkten in dieser Begegnung zum Topscorer avancierte. Nicht zu vergessen war aber auch die geschlossene Mannschaftsleistung, die den 63:30 Sieg (39:16) ermöglichte.

Für Söflingen spielten:
Aichinger (34 insgesamt), Pflug, Vogel (4), Bartosch (15), Hildebrandt (11), Möhle (2), Winter (34), Taubert, Wilken, Benz (4), Hartmann (6)





D-Jugend Bezirksliga Ost

1. TSG Söflingen	4	218:151	8:0
2. SSV Ulm	4	215:152	4:4
3. Oberelchingen	2	89:96	2:2
4. Ehingen	4	127:202	2:6
5. Heidenheim	2	48:96	0:4

Fitsein macht Spaß



JOGGING®
BROT UND-BRÖTCHEN

Die Energiebündel für sportive Leute.
Aus Weizen, Roggen, Kartoffeln,
Soja, Banane und Sonnenblumen-
kernen
. . .fragen Sie Ihren Bäcker!

Vorsorgen hat Zukunft



www.sparkasse-ulm.de

MIT UNS VORSORGEN SCHAFFT SICHERHEIT

● Fragen Sie uns –
wir beraten Sie gern.

ENGAGIERT UND KOMPETENT

Sparkasse Ulm